Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 33 • Donnerstag, 17. August 2023

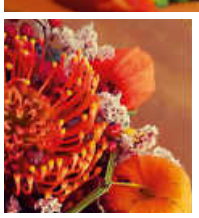
vhs

Bald geht's los -

Schnell buchen!

Anmeldung und Infos
bei der Volkshochschule:
www.vhsettlingen.de
07243 101-484/-483

Volkshochschule -
So einfach ist es, seinen
Horizont zu erweitern:



Ettlingen

1. SWE Albtal-Triathlon

am 10. September

Premiere des „SWE Albtal-Triathlon“

Der Buchtzig ist Schauplatz des Triathlons.

Zugegeben – Baden-Württemberg ist nicht Hawaii und Ettlingen ist nicht Kona. Aber wie heißt es so schön? Alles fängt mal klein an! Deshalb bekommt die Triathlon-Szene rund um Karlsruhe in diesem Jahr Zuwachs: Die Triathlet*innen der SSV Ettlingen veranstalten am Sonntag, 10. September erstmalig den „SWE Albtal-Triathlon“, der als Einzel- und Staffelwettbewerb über die Olympische Distanz ausgetragen wird.

Dass Ettlingen Schauplatz eines Triathlonspektakels wird, ist nichts Neues. Zwischen 1982 und 1989 wurde ein jährlich stattfindender Triathlon veranstaltet, bei dem sogar um den Deutschen Meistertitel über die Mitteldistanz gekämpft wurde.

In diesem Jahr wird es mit dem Albtal-Triathlon eine ganz neue Veranstaltung in Ettlingen geben. Geschwommen wird im Buchtzigsee, bevor es auf die anspruchsvolle Radstrecke geht. Ganze 750 Höhenmeter müssen auf der rund 39 km langen Strecke in den Wäldern des Nordschwarzwaldes überwunden werden. Bis zum Ziel fehlen dann nur noch die knapp 10 Laufkilometer.

Gestartet werden kann in der Einzelwertung oder als Staffel, wobei in beiden Kategorien zusätzliche Sonderkategorien ausgewertet werden: Interessant für lokale Einzelstarter ist die Wertung des schnellsten Ettlingers und der schnellsten Ettlingerin. Die Badische Sonderwertung gewinnt hingegen der schnellste Sportler (m/w), der die Ziellinie mit gelben Schuhen überquert.

Bei den Staffeln ist Teamgeist gefragt: Welche Firma kann auch abseits des Büros Zusammenhalt beweisen und die Firmenwertung gewinnen? Und welche Familie sichert sich den Sieg unter den Familienstaffeln?

Sei auch Du bei der Premiere des Albtal-Triathlons dabei! Wir freuen uns auf Dich!

Mehr Infos gibt es übrigens hier:
www.swe-albtal-triathlon.de

Umzug von Albtal Plus innerhalb des Schlosses

Vom Hinter- ins Vorderstübchen

Bürgermeister, Gemeinderäte Schwarzwald-Guides und Vertreter des Schwarzwaldvereins gaben sich bei der Eröffnung von Albtal Plus in den neuen Räumlichkeiten im Schloss ein Stelldichein.

Residierte Albtal plus bislang im „Hinterstübchen“ ist es seit vergangener Woche nun im Vorderstübchen zu Hause, dort wo die Stadtinformation bis vor wenigen Wochen noch beheimatet war. Zu Albtal plus gehören acht Kommunen: Bad Herrenalb, Dobel, Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Straubenhardt und Waldbronn.

Hell, licht, großzügig ist das neue Büro mit viel Holz, in dem nun auch Empfänge oder Treffen oder Präsentationen stattfinden können, das zeigte die Eröffnungsfeierlichkeit mehr als deutlich.

Die Freude über dieses neue Büro verhehlten die Geschäftsführerin Bettina Reizte-Lotz und ihre Mitarbeiterin Julia Strickfaden nicht, die besonders der Stadt Ettlingen für die Vermietung der Räumlichkeiten und Klaus Kunz vom Amt für Hochbau und Gebäudemanagement dankte, in seinen Händen lief der Umbau zusammen, der unverkennbar seine Handschrift trägt.

Neben der Theke, die zuvor den Raum teilte, wurde auch der Teppichboden entfernt und durch einen Vinylboden in Holzoptik ersetzt. Ursprünglich wäre Albtal plus mit der Touristinfo ins Sparkassengebäude umgezogen, doch der Platzbedarf ist einfach zu groß. Der Blick in die Regale hinter die große Messewand zeigt, warum, neben Prospekten zum Wandern und Biken liegen Broschüren für die feinen Adressen des Albtals. Diese Flyer liegen im Foyer von Albtal plus zum Mitnehmen aus.

„In unser ehemaliges Büro zieht die Emil-Wachter-Stiftung ein“, ließ Reitze-Lotz wissen. Dank der Gitter vor den Fenstern ist es sicherheitstechnisch genau der richtige Raum.

Mit einem Augenzwinkern merkte Klaus Hoffmann, Bürgermeister von Bad Herrenalb an, dass Albtal plus vom Hinterstübchen ins vordere umgezogen sei. Viel luftiger präsentiere sich nun die Gemeinschaft als zuvor.

Ausruhen werden sich die beiden Frauen nicht. Der Abenteuer-Track wird ebenso weiterentwickelt wie die Albtal-Aussichten, der neue Fernwanderweg.

„Darüber hinaus möchten wir mit dem Enzkreis und Calw eine große Mountainbike-Region schaffen. In weiten Grenzen denken, um nicht stehenzubleiben“, hob Reitze-Lotz heraus.

Rund 50 000 Euro hat die Stadt für die Renovierung des großen Raumes nebst der Teeküche und einem kleineren Raum in die Hand genommen. Und da man schon am Sanieren war, hat man noch die Elektrik und die Datenkabel erneuert.

Museum geschlossen

Das Museum im Schloss bleibt von Mittwoch, 16., bis einschließlich Sonntag, 20. August, wegen des Abbaus der Schlossfestspiele geschlossen. Die öffentlichen Schlossführungen am Wochenende 19. und 20. August, jeweils um 16 Uhr, können trotz des Abbaus stattfinden, darunter auch die Führung „Der ehemalige Schlossgarten in Ettlingen“ – siehe Seite 7. Treffpunkt für alle Führungen ist der Schlosseingang-West. Während des Ettlinger Marktfest (27. August) bleibt das Museum ebenfalls geschlossen. Ab Freitag, 1. September, gelten die normalen Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag 11 bis 18 Uhr.

50 519 Menschen zog es in den Schlosshof

Schlossfestspiele toppten Rekordjahr 2022

Momo, Krabat und Blackbird waren „die“ Renner

Mit Blackbird begann und endete die Festspielsaison, diese Elektropopshow zog ebenso die Festspielgänger in den Schlosshof wie das Kinder- und Familienstück Momo oder Krabat.

Wer mehr strahlte, die Sonne oder das Team der Schlossfestspiele, war am Donnerstagmittag auf der Dachterrasse der Schlossgartenhalle fast nicht auszumachen. Doch das Team der Festspiele lag mit einem Strahler mehr in Front, denn Intendantin Solvejg Bauer hatte ein mehr als positives Ergebnis in ihrem Gepäck. 50 519 Besucher wollten sich die diesjährige Saison nicht entgehen lassen, wieder ein Plus zum Vorjahr, das auch schon ein Rekordjahr war.

Sie haben Ihr Ziel mehr als erreicht, hob Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker beim Abschlusspressetermin mit Blick auf Frau Bauer heraus. Die Festspiele sind ein Aushängeschild, man spricht über das Ettlinger Freilufttheater.

Glücklich zeigte sich Frau Bauer nebst ihrem Team, dass trotz aller Witterungsunbilden von kalten 13 Grad bis hin zu Starkregen keine Vorstellung abgebrochen werden musste, nur unterbrochen. So etwas spricht sich rum, überdies haben wir unser Dach, das in dieser Saison noch regendichter war. Auch bei der Tribüne konnten wir unsere Besucher überzeugen, die endlich einen Handlauf hatte, für mehr Bequemlichkeit sorgte, weil es ausreichend Beinfreiheit gab.

Doch was alle faszinierte, von Bauer über Mirjam Kälber über Uta Buchheister bis hin zu Bühnenbildner Christian Held, dass wir ein sehr unterschiedliches Publikum hatten, in Blackbird gingen die Großeltern mit den Enkeln, in den Freischütz kamen Menschen, die erstmals eine Oper besuchten und das queere Musical war so leicht, dass es alle Menschen ansprach. Wir haben einen niederschwelligen Spielplan, gerade dieses Generationsübergreifende wollen wir beibehalten. Mit Sack und Pack von Momo ging es zu den Burgfestspielen Dreieichhain bei Frankfurt, wo man vor ausverkauftem Haus spielte: summa summarum 1 600 Zuschauer. Momo hatte im Übrigen eine Auslastung von 93 Prozent. Auch in die Pforzheimer Region ging es mit dem Stück an die Schulen, wir wollen noch stärker in die Region hineinstrahlen.

Der Literaturklassiker Krabat von der Regisseurin Mirjam Kälberer stieß mit 5 250 Besuchern auf ein breites Interesse.

Die allerlustigste Probenzeit habe sie mit Irma Vep erlebt, so die Intendantin: Das Nachgruselkomödie hat sich zu einem echten Geheimtipp entwickelt.

Temporeich, leicht war die Inszenierung von Christian Stadlhofer für das Musical „Soho Cinderella“, eine deutschsprachige Erstaufführung, die man wohl eher in Berlin vermutet hätte. Gerade mit den deutschen Erstaufführungen haben wir eine Nische geschaffen und die Musicalszene auf uns aufmerksam gemacht. Erstmals waren wir mit einem Bühnenauftritt am Christopher-Street-Day in Karlsruhe vertreten, das viele Karlsruher in den Schlosshof lockte. Die Auslastung liegt hier bei 78 Prozent.

Etwas in die Gänge kommen musste das Tanztheater Schwanensee, verhehlte Bauer nicht. Klassisches Ballett traf hier auf zeitgenössischen Tanz, 4 727 Besucher kamen in die elf Vorstellungen.

Ein echter Publikumsmagnet war Freischütz in der Inszenierung von Solvejg Bauer. Der spielfreudige Bürgerchor und die jungen Solisten und Solistinnen der Talentschmiede wussten mehr als zu gefallen und die Videoproduktionen der Firma STUDIO6 aus Berlin unterstützte die Wolfsschlucht Atmosphäre. 6 293 besuchten die Oper von Carl Maria von Weber.

Insgesamt waren es 82 Vorstellungen mit sieben Eigenproduktionen mit 226 Künstlerinnen und Künstlern und 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Werkstätten.

Dass Nachhaltigkeit auch am Theater gelebt werden kann, spiegelt sich in den Kostümen wider. Wir haben so gut wie nichts Neues gebraucht, sondern uns des Fundus´ bedient, der in den zurückliegenden eineinhalb Jahren ausgeräumt und neugeordnet worden ist. Das gereicht uns nun zum Vorteil. Wir haben in dieser Schatztruhe so viele Schmuckstücke entdeckt. Das Auf- und Umarbeiten spart uns Geld, statt immer wieder neu zu kaufen.

Weiter zusammenarbeiten will Bauer mit der Popakademie wie auch mit der Hochschule Osnabrück, hier könne sie sich auch ganz neue Wege vorstellen. Für die Intendantin heißt es, die bekannten Wege auch mal zu verlassen, um Neues zu wagen, das sich als richtig auch und gerade für die Schlossfestspiele herausstellt.

Was keiner verhehlte, dass sich bis heute immer noch Corona gerade im Technikbereich auswirke. Viele Kräfte sind in andere Berufe abgewandert, die jetzt fehlen. Überdies sind durch den Tarifabschluss die Künstlergagen gestiegen. Das schlägt sich alles auf unseren Haushalt nieder. Umso erfreulicher, dass die Rechnung aufgeht und wir dennoch mehr Besucher haben. Und mit Blick auf den Bürgerchor sowie den Bewegungschor, den es im Schwanensee zu gehen gab, oder die Kinderdarsteller, sie bringen Energie mit, sie bringen auch Themen mit, die in der Stadt virulent sind. Diese Netzwerke, die wir haben, betreuen wir auch gut, aber mehr sollten es auch nicht werden.

Und für 2024, was wird da im Schlosshof zu sehen sein. Selbstredend ließ sich Frau Bauer nicht in die Karten blicken, klar ist, die interdisziplinäre Arbeit wird weitergehen. „Ich möchte interessante und spannende Verbindungen zwischen den Genres herstellen; beispielsweise kann ich mir den Bürgerchor im Musical vorstellen oder die Popakademie im Schauspiel“.

In der ersten Septemberwoche:

Das Amtsblatt erscheint als Jugendausgabe

Sehr geehrte Pressereferentinnen und Pressereferenten der Ettlinger Vereine, Kirchen, sonstiger Institutionen und Einrichtungen in der Stadt, die Sie üblicherweise das Amtsblatt als Informationsplattform für Ihre Mitglieder und Interessierte nutzen. Die Redaktion möchte nochmals darauf hinweisen, dass das Amtsblatt in der Kalenderwoche 36 am 7. September einmalig **als reine Jugendausgabe** erscheinen wird.

Ziel ist es, das Amtsblatt als Lektüre für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren interessant zu machen. Die Aufteilung der Rubriken bleibt bestehen.

Die Jugendausgabe ist eine gute Gelegenheit, junge Leute für Ihren Verein, Ihre Einrichtung zu interessieren. Bitte dabei unbedingt die Alterseinschränkung berücksichtigen. Ob Veranstaltungsankündigung, die Vorstellung der Angebote, ein kurzer Bericht über ein besonderes Event oder eine Zusammenfassung der Trainings- oder Probezeiten, die Bandbreite ist groß. Das Zeichenlimit je Bericht sollte bei etwa 2000 Zeichen inkl. Leerzeichen liegen, sehr wichtig sind interessante Fotos (außerhalb des Bilderkontingents, Urhebernachweis beachten). Bitte einfach so schnell wie möglich einstellen.

Ansonsten ist zu beachten, dass in KW 36 keine „normalen" Beiträge veröffentlicht werden. Sie sollten also vorplanen und gegebenenfalls Unaufschiebbares vorziehen.

Marktfest vom 25. bis 27. August

Kein Wochenmarkt am Samstag/Parkregelung

Auf der Europäischen Meile im Schlosshof bieten die Partnerstädte ihre Spezialitäten an, von Champagner aus Epernay bis zum Pimm's Cocktail aus Clevedon (Archivbild).

Das Ettlinger Marktfest mit dem Kunsthandwerkermarkt ist ein Highlight in den Open-Air-Kalendern der Region. Gefeiert, getanzt, geschwätzt, geschmaust, gekauft und gestaunt wird dieses Jahr von Freitag, 25. August, bis Sonntag, 27. August. Am Freitag beginnt das Fest um 19 Uhr auf dem Marktplatz mit dem Fassanstich durch Oberbürgermeister Johannes Arnold, an den anderen beiden Tagen um 11 Uhr.

Rund 30 Vereine und zahlreiche Gastronomen laden gemeinsam mit dem Kultur- und Sportamt in die historische Altstadt ein: Auf den Bühnen und Plätzen sorgen Bands und Musikvereine für Stimmung, die Vereine bereiten Leckereien aller Art zu und auch für Kinder gibt es Spiel und Spaß. Wie immer bringen die Vertreter aus den Partnerstädten mit kulinarischen Angeboten europäisches Flair in den Schlosshof auf die „Europäische Meile".

Auf dem Kunsthandwerkermarkt präsentieren am Samstag und Sonntag in der und rund um die Schlossgartenhalle Kunstschaffende Kreatives in breiter Vielfalt, ergänzt durch Vorführungen ihres handwerklichen Geschicks. Der Kunsthandwerkermarkt hat am Samstag von 11 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Die musikalischen Highlights steuern auf fünf Bühnen 26 Bands und Vereine bei, die Stilrichtungen reichen von Pop über Rock, Blues und Folk bis zur klassischen Blasmusik. Das Programm gibt es in der nächsten Ausgabe zum Heraus- und Mitnehmen oder unter www.ettlingen.de/marktfest.

Am Sonntag wird es in der Leopoldstraße wieder eine „Meile des Ehrenamtes" geben, 17 Vereine und Organisationen präsentieren dort ihr Angebot.

Wer nicht genug kriegen kann vom Feiern, der geht ins Kino Kulisse: im Rahmen der ‚Ettlingen by Night'-Reihe kann man dort auf der Marktfest-Afterparty einfach weiterfeiern: am 25. und 26. August, jeweils ab 23.30 Uhr, Eintritt sieben Euro, www.ettlingen-by-night.de

Parken und Infos:

Für die motorisierten Besucher werden die Parkmöglichkeiten in der inneren Rastatter Straße, entlang der Dieselstraße, in der verlängerten Wilhelmstraße, beim Freibad und beim Schulzentrum und dem Dickhäuterplatz ausgeschildert. Für die Rollstuhlfahrer werden in der Albstraße zwischen der Quergasse und der Kronenstraße Behindertenparkplätze eingerichtet. Da mit erheblichem Besucherandrang zu rechnen ist, empfiehlt es sich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad nach Ettlingen zu kommen.

Bitte beachten: wegen Reparaturarbeiten an der Gleisanlage ruht der Schienenverkehr der AVG zwischen Ettlingen und dem Hauptbahnhof Karlsruhe vom 17. August bis 11. September. Die Stadtbahnen der Linien S1 und S11 werden durch Busse ersetzt. Infos auch unter der Rubrik ‚Mitteilungen anderer Ämter' in dieser Ausgabe.

Wegen der Aufbauarbeiten zum Marktfest **gibt es am Samstag keinen Wochenmarkt,** denn die Vereine beginnen bereits am Donnerstag, 24. August, mit dem Aufbau ihrer Stände.

Am Freitag, 25. August, sind ab 17 Uhr sämtliche Zufahrten zum Festbereich für den Verkehr gesperrt, das Einfahrtsverbot wird durch einen Ordnungsdienst überwacht. Die Sperrungen dauern bis Sonntag, 24 Uhr, an. Die von den Verkehrsbeschränkungen betroffenen Anwohner und Anlieger werden um Nachsicht für die Unannehmlichkeiten gebeten.

Informationen rund ums Marktfest gibt es auch bei der Tourist-Information auf dem Erwin-Vetter-Platz, Tel. 0 72 43/1 01 – 333 und auf www.ettlingen.de/marktfest.

Die Übersicht über das Angebot der Vereine wird in der kommenden Ausgabe als Mittelteil abgedruckt.

Ettlinger Marktfest & Kunsthandwerkermarkt

Fr. 25.08. - So. 27.08.23

Das Marktfest findet von Fr. 25.08.23 bis So. 27.08.23 statt. Eröffnung ist mit dem Musikverein Ettlingen am Freitagabend um 19 Uhr.

Rund 30 Vereine und insgesamt 15 Gastronomen laden gemeinsam mit dem Kultur- und Sportamt in die historische Altstadt ein: Auf den Bühnen und Plätzen sorgen Musikvereine und Bands für die richtige Stimmung, die Vereine bereiten gastronomische Köstlichkeiten zu und auch für Kinder gibt es Spiel- und Unterhaltungsangebote. Wie immer bringen die Vertreter aus den Partnerstädten mit kulturellen und kulinarischen Angeboten europäisches Flair in die Stadt.
Der große Kunsthandwerkermarkt präsentiert am Samstag und Sonntag in der Schlossgartenhalle und auf dem Kurt-Müller-Graf-Platz Außergewöhnliches in Kunst und Kunsthandwerk.
Die musikalischen Highlights sind am Freitagabend "6th Element" mit Ohrwürmern der 90er und aktuellen Chart-Hits am Marktplatz, am Samstagabend die junge Band „Feintonfilter" mit Indie-Pop im Schlosshof sowie die dreiköpfige Band „BAERS" mit ausgewählten Coversongs aus den Bereichen Pop/ Rock/ Rock'n'Roll/ Funk und Country am Sonntag im Schlosshof. Das vollständige Programm kann unter www.ettlingen.de/marktfest eingesehen werden.
Der Dickhäuterplatz dient über das Veranstaltungswochenende als Parkfläche und auf der Linie 101 ab Ettlingen Stadtbahnhof über Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach nach Völkersbach Brunnen wird ein zusätzlicher Busverkehr eingesetzt. Genaue Infos zur Anreise auch unter www.ettlingen.de/marktfest.

Veranstaltungszeiten Marktfest:
Freitag, 25.08. 19-1 Uhr, Live-Musik Ende 24 Uhr
Samstag, 26.08. 11-1 Uhr, Live-Musik Ende 24 Uhr
Sonntag, 27.08. 11-19 Uhr, Live-Musik Ende 18 Uhr

Veranstaltungszeiten Kunsthandwerkermarkt:
Samstag, 26.08. 11–20 Uhr
Sonntag, 27.08. 11–19 Uhr

Weitere Infos: ettlingen.de/marktfest, Tel. 07243 101-449, kultur@ettlingen.de

Mit Schwarzwald-Guide Friederike Stertz

„Vollmondwanderung zum Bismarckturm"

Entlang des Panoramawegs, auf schmalem Pfad geht es für große und kleine Himmelgucker am Donnerstag, 31. August, um 20 Uhr durch den Wald. Mitmachen, Lauschen, Staunen. Was hat uns die Nacht zu erzählen? Am Bismarckturm angekommen erleben wir die ganze Magie einer Vollmondnacht mit ihrer Mystik, ihren märchenhaften Geschichten und es gibt spannende Informationen zu dem geheimnisvollen Begleiter der Erde.
Anmeldung erforderlich unter
Tel. 07243 21122, 0172 9376525 oder
schwarzwaldguides@googlemail.com
Treffpunkt: Parkplatz am Wasserreservoir, am Ende der Bismarckstr., 76275 Ettlingen,
Dauer: 2 h
Preis: Erwachsene 12 €, Kinder 7 €
Weitere Touren finden Sie unter
https://www.ettlingen.de/Schwarzwald-Guide

Nicht vergessen, je mehr Ettlinger fürs Stadt-Lesen bis Ende August abstimmen, umso wahrscheinlicher, dass sich Ettlingen im nächsten Jahr für vier Tage in eine Freiluft-Leseoase verwandelt.
Einfach den QR-Code scannen und die Nominierung abschicken. Alle in der Familie können mitmachen. Je mehr, desto besser.

Nominierung 2024

EKSA-Vorlesung mit Dr. Mario Ludwig:

Wieso sind Emu und Känguru die Wappentiere Australiens?

Von Schurken und Knuddeltieren

Über 30 Kinder und eine Handvoll Erwachsener lauschten am Donnerstag vergangener Woche dem Biologen und Tierbuchautor Dr. Mario Ludwig bei seinem EKSA-Vortrag über „Die verrückte Tierwelt Australiens". Sein Vorhaben, den Termin zum Seminar umzugestalten mit Fragemöglichkeiten auf beiden Seiten, ging voll auf: Die Jungs und Mädels waren hochkonzentriert bei der Sache und komplettierten Ludwigs Ausführungen mit viel Wissen und plausiblen Theorien.

Nach den Begrüßungsworten von Professor Clemens Gintner, der den ‚EKSA-Stab' zusammen mit Professor Dieter Fehler von Professor Gerold Niemetz übernommen hat, letzterer lauschte gleichfalls den erstaunlichen Tatsachen über Australiens Fauna, gings los mit den gefährlichsten, aber auch den niedlichsten Tieren der Welt, alle versammelt auf dem australischen Kontinent und der dazu gehörenden Inselwelt. Nationaltier ist das Känguru; zusammen mit dem größten Vogel, dem nervenden Emu, ziert der Beutler das Wappen des Landes, aber wieso? Nun, sie sind typisch, aber sie können auch beide nicht rückwärts laufen, so wie Australien sich immer weiter entwickelt und keine Rückschritte machen möchte. Größtes Tier? Das Dromedar! Einst Nutztier für die ersten Siedler, heute fast eine Plage. Schlimmer sind die Kaninchen, milliardenfach fressen sie alles kahl. Ihretwegen hat man den Osterhasen verbannt und durch das Bilby, „mit viel gutem Willen hasenähnlich", so Ludwig, ersetzt. Das bringt den Kindern in Australien jetzt die Eier und wurde als gefährdetes Tier dadurch sehr populär.

Wie ‚Tick Duck', nur ohne Mütze und Joppe: das Junge eines Schnabeltiers entzückte die EKSA-Kinder in Dr. Mario Ludwigs Vorlesung am Donnerstag vergangener Woche.

Auch nicht toll: die giftige Agakröte, das riesige, bis zu 2,5 Kilo schwere Amphib frisst einfach alles und gefährdet viele Tierarten. Kröten ablecken verboten: Wer das mit der Aga täte, verstieße in Deutschland gleich gegen drei Gesetze, darunter das Betäubungsmittelgesetz, denn der giftige Krötenschleim verursacht LSD-artige Räusche.

Weiter gings mit Erstaunlichem: so wie hierzulande alle Möwen Emma heißen, heißen in Australien alle Känguru-Jungen „Joey", wieso ist nicht ganz klar. Den Niedlichkeitspreis bekommt aber das Quokka. Es ist so populär, dass es inzwischen von der Nachtaktivität zur Tagaktivität gewechselt hat, um seinen Fans zu gefallen. Der Koala war natürlich auch Thema, hier musste Dr. Ludwig mitteilen, dass das flauschige, eukalyptusfressende Knuddeltier vom Aussterben bedroht ist. Aber Australien hat Gegenmaßnahmen getroffen, bis hin zu Koala-Krankenstationen und Landaufkäufen.

Auch süß: der Großflugbeutler mit seinen Segelohren und dicken Pfoten oder der Wombat, der würfelförmige Böllchen kackt. Wie? Das wussten die Kinder: Er presst die Verdauungsreste durch einen mit Leisten versehenen Darm. Wieso? Weil die Losung, auf einem Hügel abgelegt, nicht runterrollen kann, „so markiert er sein Revier."

Riesig sind die gefährlichen Salzwasserkrokodile. Manche dieser ‚Schurkentiere' werden berühmt, so wie der sechs Meter lange Brutus, der die Touristen erschreckt. Nicht die „hellste Kerze auf der Torte", die Krokodile mit ihrem walnussgroßen Gehirn, oder? Stimmt nicht, denn sie verfügen sogar über eine komplexe Sprache. Schon die Jungen in den Eiern sprechen sich über den Schlüpfzeitpunkt ab, das wussten auch die EKSA-Kinder. So kann sich die Mutter besser um den Nachwuchs kümmern.

Giftig gings weiter: der Inlandtaipan kann mit der Giftmenge eines Bisses 230 Menschen töten. Gut, dass die Schlange sehr scheu ist, wie Maximilian anmerkte. Giftig ist auch ein Tier, das aussieht, wie eine Mischung aus Biber und Ente: das Schnabeltier. Das Männchen hat einen Sporn, dessen Substanz wahnsinnige Schmerzen hervorruft. „Da hilft kein Schmerzmittel", betonte Dr. Ludwig. Aus den Eiern des Kloakentiers schlüpfen unsagbar niedliche Junge (Foto), die dann von der Mutter gesäugt werden.

Und dann die Vögel: das Thermometerhuhn, das eigentlich ein Hahn ist, kam zur Sprache, der Seidenlaubenvogel, der blaue Gegenstände liebt, der Leierschwanz, der vier Tänze mit passenden Songs beherrscht … die Stunde war eigentlich viel zu kurz …

Am Ende gabs ein großes Kompliment vom Dozenten für die Kids, die sehr aufmerksam waren und sich mit viel Spaß nach „Down Under" mitnehmen ließen.

Romy, acht Jahre, und Lara, zehn Jahre, gefiel die ‚tierisch unterhaltsame' Stunde auch sehr gut. Sie waren mit dem Opa aus Rüppurr gekommen: Als ich ihnen erzählt habe, dass es um Tiere geht heute, hieß es gleich „Au ja!"

Schon der große Bruder Fabian war ein EKSA-Fan, und der Opa bestätigte: „Auch als Erwachsener kommt man schlauer raus, als man reinkam!"

Einige Vorlesungen gibt es noch, im Kasten links schauen oder im Internet unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de.

So geht's weiter mit der EKSA!

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Vorlesungen im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2, erster Stock, statt, 10 bis 11 Uhr.

Weiter geht's am Donnerstag, 24. August. Von 10 bis 11.30 Uhr lernen die Kinder im und am Albertus-Magnus-Gymnasium die beiden Rettungshündinnen von René Asché, **Nala und Pearl**, kennen und erfahren, wieso gerade die beiden so gut als Lebensretter geeignet sind und was ein solcher Hund alles lernen und können muss: **„Vom Welpen zum Rettungshund"**.

Am 5. September finden sich dann wieder alle EKSA-Studenten im Rathaus ein, wenn die Frage geklärt wird: **„Wann kommt das Roboterauto und wie funktioniert es?"** Darüber weiß Professor Peter Knoll Bescheid.

Der **Biologie- und Chemieworkshop** bei Dr. Ines Lind findet dieses Mal am Donnerstag, 7. September, statt. Von 10 bis 12.30 Uhr wird im Chemieraum des Albertus-Magnus-Gymnasiums experimentiert, bis keine Fragen mehr offen sind. Kinder von 10 bis 13 Jahren dürfen sich Laborkittel und Schutzbrille überstreifen, Anmeldung unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de.

Und dann ist auch schon das Ende in Sicht: die EKSA 2023 endet am Freitag, 8. September, mit der traditionellen Vorlesung von Professor Dieter Fehler: **„Was ihr wollt".** Dafür brauchts mehr Zeit: 10 bis 11.30 Uhr einplanen.

Wer noch Vorschläge einbringen will, kann dies tun. **Bis 20. August** kann man unter www.fehlerco.de/vorlesungen_2023.html eine Liste bereits gehaltener Vorlesungen anschauen und daraus nach Vorliebe etwas auswählen. Diesen Wunsch dann bis 20. August per E-Mail schicken an eksa@fehlerco.de oder an bjfs@ettlingen.de.

Beim Stadtradeln 54-mal die Erde umrundet

Auch im Landkreis Karlsruhe kamen bei der StadtRadel-Kampagne vom 25. Juni bis 15. Juli wieder Tausende Kilometer zusammen. Insgesamt 27 Kommunen und 10.331 Radelnde in 612 Teams haben teilgenommen. Diese legten in Summe über 2,2 Millionen Kilometer mit dem Fahrrad oder Pedelec zurück. Ein Großteil der Kilometer wurde dabei in den kreiseigenen Kommunen gesammelt.

Die Kommunen mit den meisten, absoluten Kilometern waren dabei Ettlingen mit 264.285 Kilometern, Bruchsal mit 209.044 Kilometern und Stutensee mit 183.849 Kilometern. Die Kommunen mit den meisten Kilometern pro Einwohner und Einwohnerin waren Forst mit 8,56 Kilometern, Rheinstetten mit 7,6 Kilometern und Sulzfeld mit 7,58 Kilometern pro Einwohner und Einwohnerin. Neu war die Sonderwertung Schulradeln, bei den weiterführenden Schulen aufgefordert waren, möglichst viele Kilometer zu sammeln. Beteiligen konnten sich neben den Schülerinnen und Schülern auch deren Eltern und Lehrkräfte. Die fahrradaktivsten Schulen im Landkreis waren das Thomas-Mann-Gymnasium Stutensee mit insgesamt 28.995 gefahrenen Kilometern, die Thiebauth-Schule Ettlingen mit 28.094 Kilometern und das Albertus-Magnus-Gymnasium Ettlingen mit 22.979 Kilometern.

Noch bis zum 30. September können andere Land- und Stadtkreise bundesweit an der Aktion teilnehmen. Derzeit belegt der Landkreis Karlsruhe Platz fünf der Kommunen in Baden-Württemberg und bundesweit Platz zwölf. Gefördert wird das Stadtradeln durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Schlossgarten-Führung am Sonntag

Am Sonntag, 20. August, Führung „Der ehemalige Schlossgarten in Ettlingen“ um 15–16 Uhr

Von einem kleinen Nutzgarten östlich des Schlosses im 16. Jahrhundert, in dem u.a. Getreide und Gemüse angebaut wurde, hat sich der Schlossgarten im 18. Jahrhundert, zur Zeit der Markgräfin Sibylla Augusta, in eine prächtige barocke Gartenanlage mit symmetrischen Haupt- und Nebenachsen, Kanälen und üppigen Blumenbeeten entwickelt.

Gehen Sie mit dem Museum auf Spurensuche und erfahren Sie Interessantes zur heutigen Bebauung und Nutzung als Parkanlage und Ausstellungsfläche für Kunstobjekte aller Art.

Treffpunkt: Schlosseingang-West
(Hugo Rimmelspacher-Platz)
Dauer: 60 Minuten
Tickets: 3 €

KVV Bike Sharing auf Rekordkurs

(Foto: Paul Gärtner)

- Mehr als 700.000 Fahrten allein in diesem Jahr
- Das regionale Angebot von KVV.nextbike bietet mittlerweile rund 900 Räder in Karlsruhe, Baden-Baden, Bruchsal, Ettlingen, Gaggenau, Rastatt und Rheinstetten
- Dank starker Partnerschaften zum Erfolg:

Sonderkonditionen für KVV-Kunden/-innen und Studierende machen das Angebot besonders attraktiv

nextbike by TIER betreibt seit 2019 das öffentliche Bike-Sharing Angebot KVV.nextbike für Karlsruhe und die Umgebung im Auftrag des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV). Seitdem entwickelt sich das System überaus erfolgreich - insgesamt wurden die rund 900 Räder schon mehr als 2,6 Millionen Mal genutzt. Im vergangenen Jahr reihte sich KVV.nextbike mit mehr als einer Million Ausleihen unter die sechs erfolgreichsten Systeme von nextbike by TIER in ganz Deutschland.

Diesen Erfolgskurs setzt das Bike-Sharing Angebot auch 2023 fort. Rund 700.000 Ausleihen wurden seit Jahresbeginn registriert. Seit Mai dieses Jahres halten sich die Zahlen dabei monatlich stabil bei mindestens 120.000. Darüber hinaus wurde das System jetzt weiter ausgebaut: 40 zusätzliche Räder für die Stadt Karlsruhe und 10 Räder in Ettlingen dienen der Verdichtung und somit noch besseren Verfügbarkeit des Angebots.

Rund 50.000 aktive Kundinnen und Kunden sind registriert, allein 11.000 haben sich dieses Jahr angemeldet. „Wir freuen uns sehr, dass unser Bike-Sharing Angebot weiterhin so gut von den Menschen in der Region angenommen wird. Gerade für kurze Strecken im urbanen Raum sind die KVV.nextbikes eine praktische und umweltfreundliche Alternative zum Auto. Und auch in den kleineren Städten in der Region etablieren sich die Räder als perfekte Ergänzung zu unserem dicht getakteten ÖPNV-Angebot“, erklärt KVV-Projektleiter Dr. Frank Pagel.

Die am stärksten frequentierten Stationen von KVV.nextbike liegen allesamt in Karlsruhe, das zu den fahrradfreundlichsten Städten in Deutschland zählt. In der Fächerstadt nutzen verhältnismäßig viele junge Menschen zwischen 18 und 34 Jahren die Mietfahrräder. Auch das multimodale Angebot in der App KVV.regiomove macht das System besonders attraktiv. Neben den Bike-Sharing Fahrrädern, E-Bikes und Cargo-Bikes mit App-gesteuertem Rahmenschloss, stehen im regiomove auch KVV-Tickets, E-Scooter und Carsharing-Fahrzeuge zur Verfügung.

Die KVV.nextbikes kommen vor allem auf Kurzstrecken zum Einsatz. 90 Prozent der Ausleihen dauern maximal 15 Minuten. Die meisten Fahrten werden nachmittags von 15 Uhr bis zum frühen Abend gegen 19 Uhr absolviert.

Hier zeigt sich das Potenzial von Bike-Sharing als flexibles und vor allem aktives Mobilitätsangebot des öffentlichen Nahverkehrs für die letzte Meile und für den Weg nach Hause.

Weitere Informationen zum Bike-Sharing Angebot in Ettlingen und darüber hinaus gibt es online unter kvv-nextbike.de und nextbike.de.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 17. August
20 Uhr Rehragout-Rendezvous (FSK 12)
20:45 Uhr Open-Air-Kino: Das Lehrerzimmer (FSK 12)

Freitag, 18. August
14 Uhr MIRACULOUS: Ladybug & Cat Noir - Der Film (FSK 0)
17:30 und 20 Uhr Rehragout-Rendezvous
20:45 Uhr Open-Air-Kino: Einfach mal was Schönes (FSK12)

Samstag, 19. August
15 Uhr Elemental (FSK 0)
17:30 und 20 Uhr Rehragout-Rendezvous
20:45 Uhr Open-Air-Preview: Enkel für Fortgeschrittene (FSK 6)

Sonntag, 20. August
11:30, 17.30 und 20 Uhr Rehragout-Rendezvous
15 Uhr Elemental
20:45 Uhr Open-Air-Kino: Im Taxi mit Madeleine (FSK 6)

Montag Ruhetag

Dienstag, 22. August
15 Uhr Elemental
17:30 und 20 Uhr Rehragout-Rendezvous
20:30 Uhr Open-Air-Kino: Der Super Mario Bros. Film (FSK 6)

Mittwoch, 23. August
15 Uhr Elemental
17:30 und 20 Uhr Rehragout-Rendezvous
20:30 Uhr Open-Air-Kino: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war (FSK 12)
Telefon 07243 330633
www.kulisse-ettlingen.de

Noch Plätze frei für Kids ab drei:

effeff-KITA „Kunterbunt“ öffnet am 4. Oktober seine Türen

Ab 1. Oktober startet offiziell der neue Kindergarten „Kunterbunt“ unter Trägerschaft des Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V. im Containerkindergarten am Horbachpark (Middelkerker Str. 11). Die Kinder besuchen die neuen Räumlichkeiten erst ab Mittwoch, 4. Oktober, weil der 3. Oktober ein Feiertag ist (Tag der Deutschen Einheit).
Der Kindergarten bietet Platz für drei Gruppen, darunter eine Krippengruppe für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren sowie zwei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (VÖ), Mo.–Fr. 8–14 Uhr, für Kinder ab 3 Jahren. Die Krippengruppe ist bereits voll, hingegen in den beiden VÖ-Gruppen für Kinder ab 3 Jahren sind noch Plätze frei.
Interessierte Eltern können sich ganz einfach über die zentrale Online-Vormerkung der Stadt Ettlingen für einen Kindergartenplatz anmelden. Der Link ist auf der Homepage der Stadt, www.ettlingen.de/kindergaerten, hinterlegt.
Bei Fragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, 07243 101-8921 oder kita-vormerkung@ettlingen.de, gerne zur Verfügung.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden.
Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **27. Juli bis 3. August,** können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.
Reisepässe, beantragt vom **22. bis 26. Juli,** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.
Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101–222.
Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

„Weitblick“ vom Bismarckturm am 20. August

Schon Pläne für Sonntag? Wie wäre es mit einer Wanderung am 20. August zum Bismarckturm? Von hier aus kann man seinen Blick wunderbar schweifen lassen, über Ettlingen bis hin zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen.
Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ist der Bismarckturm seit 1999 der Markstein innerhalb des rund 2,5 Kilometer langen Panoramaweges, der nicht nur tiefe Einblicke in die kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten Ettlingens erlaubt, sondern auch weite Ausblicke.
„Schlüsselgewalt“ haben in diesem Jahr die Robbergfreunde Ettlingen e. V., die Ihnen gerne mit Informationen über den Bismarckturm und den Robberg mit seiner Natur- und Kulturlandschaft behilflich sind.
Zum letzten Mal geöffnet hat er am 17. September. Das Betreten ist auf eigene Gefahr und bei Regenwetter bleibt der Turm geschlossen.
Der Schlüssel kann, gegen eine Kaution, auch beim Museum im Schloss, Tel.: 07243 101-273, ausgeliehen werden. Weitere Informationen bei der Touristinfo Ettlingen Tel.: 07243 101-380.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146,
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX
Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs

(BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 2. und 4. Montag im Monat von 12 bis 15 Uhr, Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1, Ettlingen. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergänzende-unabhängige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen.

Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Nächster Termin fürs Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Straße 2,

Telefon-Nr.: 07243/12369,

Homepage: www.effeff-ettlingen.de,

E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht Sommerferien, ab 4.9. sind wir wieder telefonisch erreichbar. Sie können uns dennoch per E-Mail erreichen, diese werden unregelmäßig bearbeitet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

SPIELTREFF montags ab 16 Uhr auch in den Sommerferien

In unserem Spieltreff für Kinder im Laufalter wird getobt und gespielt, die Kinder sollten also standfest sein. Wir treffen uns **wöchentlich montags um 16 Uhr im effeff im Spielzimmer der betreuten Spielgruppe,** bei gutem Wetter gehen wir auch gerne auf den Spielplatz des effeff.

Neue Mitglieder sind willkommen, wir lassen uns gerne beschnuppern, wer fest dazu gehören möchte, benötigt eine Mitgliedschaft im effeff, weitere Infos gibt es im Büro.

KUGELBAUCH-CAFÉ – SCHWANGEREN-TREFF

Nächstes Treffen am Donnerstag, 24.8., 16:30 Uhr im effeff mit dem **Thema: „Vorbereitung auf das Wochenbett" mit Franziska.** Die Doula-Geburtsbegleiterinnen Lisa und Franziska öffnen den Raum für eure Fragen und Gedanken sowie einen Austausch in lockerer Runde.

Veranstaltungen in den Sommerferien:

Montag, 21. August:

16:30 Uhr Spieltreff

Donnerstag, 24. August:

16:30 Uhr Kugelbauchcafé („Vorbereitung auf das Wochenbett" mit Franziska)

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr.

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,

Klostergasse 1

Telefon 07243 101524 Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung **0176 38393964.** Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **27. September** ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten" im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **6. September** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer:innen bei Betroffenen.

Leseecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Das Begegnungszentrum macht eine Sommerpause bis einschließlich 1. September

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 1233397

Das „Café am Rosengarten"
ist für Sie wieder geöffnet ab **Montag**, **4. September**.

„Karte ab 65"
Am **22. August** fährt die Gruppe nach Kandel zum Restaurant da Salvatore.
Abfahrt Ettlingen Stadt um 10:29 Uhr.
Anmeldung bis 18.08. telefonisch bei G. Poscher, Tel. 217390

Vernissage *Plakat: Begegnungszentrum*

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 0171 5426184

Yoga auf dem Stuhl, Sturzprävention und offenes Singen der Weststadtlerchen fallen wegen Urlaubs aus.

Boule „Die Westler" bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Die **„Entensee-Radler"** gehen am 31. August wieder auf Tour. Treffpunkt 10 Uhr Fürstenberg.

Jugend

Ettlingen

Der Jugendgemeinderat stellt sich vor !

Name:
Nubia Calisha Frietsch, 15 Jahre

In meiner Freizeit...
...übe ich die Kampfsportarten Boxen und Wing Tsun aus. Ebenso singe und male ich gerne. Außerdem treffe ich mich gerne mit meinen Freunden und spiele Klavier.

Ich bin sehr offen, kommunikativ und freue mich jederzeit neue Erfahrungen zu sammeln.

Deshalb wollte ich Jugendgemeinderätin werden...
Ich habe mich als Mitglied für den 17. Jugendgemeinderat beworben, da ich mich dort gerne beteiligen wollte und um mich für die Belange der Jugendlichen einzusetzen.
Ich freue mich, gewählt worden zu sein, und bin sehr gespannt auf meine kommende Amtszeit.

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche.
Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen.
Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Weltladen

Handgeknüpfte Kokosfasermatten

Im Weltladen Ettlingen gibt es neue Exemplare der beliebten Kokosfasermatten von der **Organisation „graswurzel“**. Unterschiedliche Motive und Formate stehen zur Verfügung, dabei ist sicherlich auch etwas für Ihren Geschmack. Wie wäre es beispielsweise mit einer Matte in Form eines Tieres, oder mit Pflanzen als Mattenmotiv. Die Matten sind zu 100 % aus Kokos, sind sehr robust und widerstandsfähig und können nicht nur im Innenbereich, sondern auch im Freien auf der Terrasse oder auf dem Balkon platziert werden.

Am südlichsten Zipfel Sri Lankas liegt der Matara Distrikt. Viele Menschen in dieser Küstenregion leben von der Verarbeitung der Kokosfaser zu Seilen und Matten. Sie leben und arbeiten zum Teil unter sehr schwierigen Bedingungen. Durch die Unterstützung der Importorganisation „graswurzel“ wird es den vielen Kokosmatten-Produzenten erst ermöglicht, eigenverantwortlich als Kleinunternehmer und selbstbestimmt daheim die Matten zu fertigen.

Foto: Weltladen Ettlingen

„graswurzel“ zahlt mindestens 50 % des Bestellwertes bei Auftragserteilung zinslos im Voraus. Zusätzlich werden von der Organisation Zahlungen in einen Sozialfonds geleistet, der die Produzenten unbürokratisch in Krisensituationen unterstützt. Darüber hinaus können sie über einen Kreditfonds zinslose Kleinkredite erhalten und über einen Bildungsfonds werden die Schüler und Studenten der Produzenten mit Zuschüssen für Lehrmaterial usw. unterstützt.

Das Mattenprojekt ist ursprünglich aus einem ländlichen Entwicklungsprogramm hervorgegangen. Die Arbeiterinnen bekamen dadurch die Chance, ihre Produkte selbständig zu vermarkten.

Es wurde ihnen damit die Gelegenheit geschaffen, ihre eigene Kreativität zu fördern und ihre Produkte nicht mehr nach bestimmten Vorgaben zu erstellen. Wer seine Motive und Formen für die Handarbeit selbst wählen kann, hat auch mehr Erfüllung bei seiner Arbeit.

Fair einkaufen mit sozialer Verantwortung im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20.

Geöffnet: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr
www.weltladen-ettlingen.de, Tel. 94 55 94

Stadtbibliothek

Zuhause auf Entdeckerreise - Sommerangebote der Stadtbibliothek

Foto: Bibliothek

Vergangenen Donnerstag ging es beim zweiten Vorlesesommer-Termin mit „Grimm und Möhrchen“ - einem Buchhändler und seinem Zesel - ans Meer. Die kleinen und auch großen Zuhörer*innen verfolgten neugierig die Abenteuer des ungleichen Gespanns, halfen beim Kofferpacken und sangen zum Abschluss auch das Zesel-Lied mit. Noch zwei Donnerstage kann man „Zuhause auf Entdeckerreise“ dabei sein. Anmeldung unter Tel. 07243/101207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

Ferienprogramm
Donnerstag, 7.09.2023, 10 bis 11.30 Uhr – Ein lustiger Ferien-Vormittag mit dem Sams
Kaum zu glauben — Das Sams wird dieses Jahr 50 Jahre alt! Wir feiern den Geburtstag des sympathischen Wesens im Taucheranzug mit Quatschgeschichten und Sprachspielereien. Dann bauen wir gemeinsam eine Wunschmaschine für die Bibliothek! Anschließend ist noch Zeit zum Stöbern und Ausleihen.
Ferienpass-Aktion für Kinder von 7 bis 9 Jahre
Anmeldung erforderlich. Tel. 07243/101207

Plakat: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Vorstellung des neuen VHS-Programms – Bereich „Kulturforum“

Bereich Kulturforum Foto: Antje Bienefeld

Stadtrundgänge, Veranstaltungen zu Musik & Literatur, Vorträge zu Kunstgeschichte, Kurse für Malen, Floristik und Kunsthandwerk sowie Angebote wie Bridge und Whisky-Tasting prägen den Bereich „Kulturforum“ im neuen VHS-Semesterprogramm für Herbst & Winter 2023/24.

In bewährter Kooperation mit dem Museum Ettlingen werden spannende Stadtrundgänge angeboten zu den Themen „Historische Altstadt“ (K2100 bis 2108), „Ettlingens Heilige“ (K2102), „Müller, Flößer, Anrainer“ (K2104), „Frauen im Ettlinger Schloss“ (2106) und „Ettlingens historische Wirtshäuser“ (K2109) – kommen Sie mit unseren Stadtführern auf eine Tour in und um Ettlingen! Oder besuchen Sie eines unserer neuen Kooperationsangebote mit der Stadtbibliothek: ob „Literatur am Vormittag / zur Abenddämmerung“, Rundgänge oder Sprechstunden – auf alle Fragen gibt es passende Antworten.

Bei der beliebten Kursreihe „Musik – Hören mit Verstand“ (K2025) geht es dieses Mal um die Musik des Barockzeitalters und beim „Singen mit Gitarrenbegleitung“ (A2100 und A2200) können die Teilnehmenden zudem selbst aktiv werden und Musik gestalten. Als fester Bestandteil des Online-Angebots haben die „Virtuellen Bildbetrachtungen“ bereits einen Stammplatz im Semesterprogramm – in diesem Jahr geht es dabei um „Alberto Giacomettiund seine Zeit“ (K2029).

Endlich wieder in Präsenz startet das Seminar zu „Epochen der Kunstgeschichte – die Präraffaeliten“ (K2028) und bei einer Sonderveranstaltung zur Musikgeschichte geht es um „Musik als Mittel der NS-Propaganda“ (K2026).

Weg vom Bildschirm und hinein in die praktische Mitarbeit – so könnte man die Workshops zusammenfassen, die an der VHS im Herbst-/Wintersemester stattfinden: Ölmalerei für Einsteiger (K2035) und Zeichnen mit Bleistift (K2036). Dazu gibt es natürlich wieder die bewährten Kursangebote für Acrylmalerei (K2030 bis K2033) und die für alle Interessierten geöffnete, freie Malwerkstatt (K2040ff.). Erneut mit im Programm sind die beliebten Angebote der Kinderkunstschule Ettlingen in Kooperation mit dem hiesigen Museum: ob „Kritzelkids“ oder „Mittwochs-, Donnerstags-, Freitags-Kunstwerkstatt“, alle Kurse sind bequem über die VHS online buchbar (K2050 bis K2058).

Schnupperkurse für Ikebana (K2070), Fotokunst mit Handy & Tablet (K2060 und K2061) und Nähen (K2075) ergänzen zusammen mit den Bridgekursen für Anfänger und Fortgeschrittene (K2080 und K2081) das abwechslungsreiche Portfolio des Kulturforums.

Neu im Programm sind jahreszeitliche abgestimmte **Workshops für Blumengestecke zum Selbermachen** (K2065 bis K2068) – probieren Sie die Angebote gerne aus unter fachkundiger Anleitung und im großzügigen Werkraum der VHS Ettlingen!

Ein Glanzlicht für alle Liebhaber Schottlands und der schottischen Whisky-„Kunst“ rundet das Semesterangebot geschichtsträchtig und zugleich genussvoll ab: mit dem Islay-Whisky-Tasting „Peat, Smoke & Spirit“ (K2090) wird das neue Jahr 2024 eröffnet.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge auf unserer neuen VHS-Homepage unter: www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen und wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer 2023 – bleiben Sie gesund!

Ihr VHS-Team

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-484/-483,
Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
Homepage: www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten während der Ferien:
Mo., Di., Do.: 08:30-12:00 Uhr

VHS Aktuell

Tolle neue Angebote im kommenden Semester!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Präsenzkursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.vhsettlingen.de.

Das neue Herbst-/Wintersemester startet offiziell am 25. September und eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich ab sofort möglich – wir freuen uns auf Ihre Buchungen! Herzliche Grüße – Ihr VHS-Team

Foto: Antje Bienefeld

Für unsere Teilnehmenden haben wir neben bewährten und beliebten Angeboten auch wieder neue Themen / Workshops / Vorträge / Kurse vorbereitet:

- PU205: Vortrag – Symptome lindern, während und nach der Krebstherapie
- PU207: Workshop für pflegende Angehörige – Selbstfürsorge
- PU208: Workshop Sterbebegleitung
- K2026: Vortrag – Die Musik als Mittel der NS-Propaganda
- K2028: Epochen der Kunstgeschichte – Vortragsreihe „DiePräraffaeliten“
- K2065: Workshop – Herbstkränze mit Moos & Beeren
- K2068: Workshop – Sterne aus Zweigen weihnachtlich geschmückt
- A2102: Hatha-Yoga (EW)
- A2300: Pilates für Anfänger*innen (OW)
- A2406: Step-Aerobic / Kooperation TSV Schöllbronn
- G2301: Patientenforum – Autoimmunerkrankungen auf dem Vormarsch
- G2341: Yoga in English
- G2353: Yoga für Rücken, Schultern und Nacken
- G2385: Stuhlgymnastik – „Top fit im Alter“
- G2386: Sturzprävention – Trittsicher durchs Leben
- G2440: Basenfasten – Kochen und Bewegung
- S2170: Englisch für Anfänger*innen
- S2220: Französisch für Anfänger*innen
- S2241: Italienisch für Anfänger*innen
- S2280: Spanisch für Anfänger*innen
- S2330: Europäisches Portugiesisch für Anfänger*innen
- B2690: Einkommensteuererklärung verständlich – speziell für Ruheständler

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel. 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten in den Schulferien: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Ettlingen

Vergabe Nr. 2023-067

Lieferung eines Fahrzeugaufbaus für einen Gerätewagen-Transport der Feuerwehr

Leistungsumfang:
Kofferaufbau mit Ladebordwand und vorgesetztem, tiefgezogenem Geräteraum, aufgebaut auf einem angelieferten LKW-Fahrgestell

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren - Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/ E37949339 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:
Vergabe Nr. 2023-069

Schulzentrum Ettlingen 2. BA, Energetische Fassadensanierung – Lüftungstechnische Anlagen nach DIN 18 379

Leistungsumfang:
Dezentrale Lüftungsanlagen für 10 Klassenräume, bestehend aus:

- 10 Lüftungsgeräte und Luftleistung 870 m³/h
- ca. 90 m Wickelfalzrohr
- ca. 70 m² Lüftungskanal
- ca. 90 m Isolierung für Wickelfalzrohr
- ca. 70 m² Isolierung für Lüftungskanal

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Informieren – Aktuelles – Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E93527419 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB/A - EU

Ettlingen

Vergabe Nr. 2023-022

Gebietsentwicklung Baugebiet „Schleifweg/Kaserne Nord“, Erschließung des künftigen Baugebiets einschließlich Bodenordnung

Leistungsumfang:

Übertragung von Leistungen eines Erschließungsträgers:
Bauplanerische Entwicklung, Umlegung und Erschließung des Baugebiet „Schleifweg/Kaserne Nord“ einvernehmlich mit den Grundstückseigentümern unter Anwendung von § 11 BauGB.

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E99444558 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter 2023/S 155-494561.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de .

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Gemeinderat/Ortschaftsrat“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Mitteilungen anderer Ämter

Gleisbauarbeiten zwischen Ettlingen und Albtalbahnhof vom 17. August bis 11. September: Busse ersetzen Linien S1 und S11

Zwischen dem 17. August und 11. September ruht der Stadtbahnverkehr zwischen Ettlingen und dem Karlsruher Hauptbahnhof. Grund hierfür sind Gleisbauarbeiten der AVG. Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) nutzt die fahrgastärmeren Sommerferien für Gleisbauarbeiten rund um Ettlingen. Diese treffen in Karlsruhe auf eine große Baustelle der Verkehrsbetriebe Karlsruhe.

Aus diesem Grund ist der gesamte Streckenabschnitt zwischen Ettlingen Stadt und Karlsruhe Hauptbahnhof vom 17. August, 3.30 Uhr, bis 11. September, 1 Uhr, voll gesperrt. Die Stadtbahnen der Linien S1 und S11 werden durch Busse ersetzt. Die Eilzug-Stadtbahn-Linie S12 wird nicht ersetzt. Info-Flyer mit Wegeführungen zu den SEV-Haltestellen erhalten Fahrgäste online aufavg.infound gedruckt in den KVV-Kundenzentren. Aushänge an den Haltestellen informieren dann auch die Fahrgäste vor Ort.

Im oberen Abschnitt der Albtalbahn – zwischen Ettlingen Stadt und Bad Herrenalb beziehungsweise Ittersbach – fahren die S1 und S11 zu den gewohnten Fahrplanzeiten. Nur am 21. und 28. August sowie am 4. September kommt es zu einem nächtlichen Zugausfall bei der Linie S1 zwischen Ettlingen Stadt und Bad Herrenalb. In diesen Nächten wird

für die Fahrgäste dieser Bahn ebenfalls ein SEV eingerichtet.

Während der Sperrung setzt die AVG verschiedene Arbeiten teilweise parallel um. So werden beispielsweise auf einer Länge von rund 2.000 Metern zwischen Ettlingen Wasen und Rüppurr die Gleise reprofiliert. Maschinell gestopft – so nennt sich die Unterpufferung der Gleise durch Schotter – wird auf rund 600 Metern ebenfalls in diesem Bereich. Des Weiteren wird im Bereich Rüppurr auf rund 1.800 Metern ein Akustikschliff vorgenommen. Am Albtalbahnhof erneuert die AVG Weichen und eine Kreuzung im doppelgleisigen Abzweig. Außerdem findet im Bereich der Tulpenstraße ein Gleisumbau statt.

Die Anwohnerschaft wird schriftlich informiert. Um die Sperrung so kurz wie möglich zu halten und um planmäßige Nachtarbeiten zu umgehen, muss gegebenenfalls in einzelnen Bereichen auch sonntags gearbeitet werden. Die AVG und die ausführenden Baufirmen sind aber grundsätzlich bemüht, den entstehenden Lärm so gering wie möglich zu halten und bitten für die Maßnahme um Verständnis.

Wir gratulieren

[redacted]

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und An Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst
ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 17. August
Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 17411, Kernstadt

Freitag, 18. August
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Samstag, 19. August
Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 12133, Kernstadt

Sonntag 20. August
Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 90800, Ettlingenweier

Montag, 21. August
Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Tel. 16018, Kernstadt

Dienstag, 22. August
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Mittwoch, 23. August
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Donnerstag, 24. August
Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 29514, Schöllbronn

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 22833 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Notrufe
Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15-19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509
Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Notsituationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:
Entstörungsdienst der Stadtwerke
(Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder
338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22,
www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof,
Öffnungszeiten Freitags
Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und
Winterzeit: 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58,
www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919,
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH, Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de,
E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813,
www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen –** Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0,
E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e.V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829,
Fax: 07243 525955,
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950,
E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötugsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 19., und Sonntag, 20. August

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe - auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier
entfällt!

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de
Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Dienstag 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen
Luthergemeinde
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Kleinen Kirche Bruchhausen (Prädikant Friedrich)

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Martin Oest

Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Prälat i.R. Dr. H. Barié)

Montag 18 Uhr Friedensgebet im Caspar-Hedio-Haus (Kantorin A. Nickisch)

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Auch in den Sommerferien feiern wir jeden Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst – parallel dazu bieten wir Kinderbetreuung in verschiedenen Altersgruppen an

Liebenzeller Gemeinde
Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: https://lgv-ettlingen.de/
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche
Epernayerstraße 43
Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Verkauf von selbstgemachten Konfitüren und Gelees im Weltladen
Die Frauen der katholischen Frauengruppe Ettlingen aus der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt bieten ihre selbst gemachten Konfitüren und Gelees ab sofort zum Kauf im Weltladen an. Der Reinerlös des Verkaufs kommt dem Projekt „Station Club Mymensingh", Straßenkinderhilfe für Kinder auf den Bahnhöfen von Mymensingh (im Norden von Bangladesch) und Dhaka (Hauptstadt von Bangladesch), die von den Brüdern der ökumenischen Communauté de Taizé betreut werden, zugute.
Wir freuen uns, wenn Sie unser Angebot annehmen und mit dem Kauf unsere Aktion unterstützen möchten. Vielen Dank!

Alternative Gottesdienstfeier
Wir feiern **G**laube **O**hne **T**abus, **T**u's!

Am Sonntag, 27. August, 18:30 Uhr in St. Martin geht es ein wenig um Ferienerfahrungen. Wer gerade Koffer gepackt hat, stellt fest, mit wie viel weniger man im Urlaub auskommt.

Darum wollen wir uns damit beschäftigen: „Ich packe meinen Koffer ...". Was muss unbedingt hinein und was brauche ich eigentlich auch nicht im Alltag.

Lucia Matheis, lucia.matheis@mail.de,
Christina Seifried,
info@geigenunterricht-seifried.de,
Christiane Feldmann-Leben,
c.leben@gmx.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Sommerferien

Das Pfarrbüro **Liebfrauen** ist **bis 25.8.** geschlossen.

Das Pfarrbüro **Herz Jesu** ist vom **28.8. bis 8.9.** geschlossen.

Öffnungszeiten:
Mo. 10 – 12 Uhr
Di. 10 – 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Mi. 10 – 12 Uhr
Do. 10 – 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Fr. 10 – 12 Uhr

KjG Herz Jesu
ZELANOPOLY - In 12 Tagen über Los!

Alle Jahre wieder ruft das ZELA und so auch in diesem Jahr.

Am Montag, 31.7. ging es für die 55 Kinder und rund 30 Leiter endlich Richtung Eifel in das idyllische Örtchen Großlittgen, in dem auf alle Teilnehmer ein Monopolyspiel der besonderen Art wartete. Tag für Tag galt es, auf dem Monopolyfeld weiter vorzurücken und die einzelnen Straßen mit all ihren Herausforderungen zu meistern. Da wir Leiter natürlich wussten, mit welchen Spielern wir es zu tun haben sollten, gaben wir unser Bestes, um jedem Feld ein thematisch passendes Programm zu widmen. Dieses sollte sowohl die körperlichen als auch die

geistigen Fähigkeiten der Kinder fordern. Während wir uns stetig in Richtung LOS bewegten, schien das Wetter einer solchen Entwicklung, weg von Regen hin zu Sonnenschein, bedauerlicherweise merklich abgeneigt gegenüberzustehen. Nichtsdestotrotz gab jeder alles, im Besonderen unsere Lagerleitung (Nils & Annika), um die Stimmung, trotz teilweise sintflutartiger Zustände, hochzuhalten. Was letzten Endes wohl auch geglückt ist.

Sonnenschein beim Abschlussgruppenbild: Kinder und Leiter strahlen mit dem Wetter um die Wette. *Foto: NL*

Neben thematisch abgestimmten Planspielen, bei denen die Kids ihr Geschick beim Rätsellösen unter Beweis stellen konnten oder AGs, die es ihnen erlaubten, sich kreativ und ihren Interessen entsprechend zu entfalten, hatten sie auch die Möglichkeit, ihre freien Stunden nach Belieben zu gestalten. Die Sportler und Energiegeladenen stürmten entweder auf den Fußballplatz oder lieferten sich spannende Duelle beim Rundlauf an der Tischtennisplatte. Die Kreativen bastelten oder malten, während andere einfach zusammensaßen und sich zum Beispiel bei einer Runde UNO unterhielten. Um all die Highlights dieser zwölf Tage festzuhalten, fehlt hier schlichtweg der Platz. Zudem weiß auch jeder Teilnehmer, was sein persönliches Highlight war, weswegen ich an dieser Stelle eher hervorheben möchte, wie engagiert und motiviert sich alle Kinder – trotz des Wetters – verhalten haben und wie sie es uns letzten Endes erst ermöglichten, ein so schönes Lager auf die Beine zu stellen.

Ein besonderer Dank gilt zudem dem Autohaus Krasser, das uns unser Einkäuferauto zur Verfügung stellte sowie der Spedition am express und der Stadt Ettlingen, die uns mit Transportfahrzeugen und Fahrern unterstützten.

Paulusgemeinde

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch ins Pauluszimmer ein.

Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte, unabhängig von Konfession und Gemeindezugehörigkeit, sind jederzeit willkommen.

Omas/Opas for Future...

... treffen sich wieder am **22. August, 16:30 bis 18 Uhr** in der ev. Paulusgemeinde Ettlingen, Schlesierstr. 1.
Zentrales Thema wird die Vorbereitung eines Standes für die Ehrenamtsmeile der Stadt Ettlingen am 27. August sein. Als weiteres sollen Projektideen für den Herbst besprochen werden, wie z. B. ein Klimagottesdienst und eine Tauschbörse. Die Gruppe wendet sich an die Generation 50+ und freut sich über Interessierte!
Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an: ettlingen@omasforfuture.de

Veranstaltungen / Termine

Selbsthilfegruppen und Arbeitskreise
AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen, Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter *www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243 9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de*

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, Tel. 0151 53228707, sowie freitags 18.30 Uhr, Tel. 0152 38703520

Sonstiges

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Energiespartipps für Herd und Backofen

In den vergangenen Jahren wurden Elektroherde mit Kochplatten durch bessere Wärmedämmung, Umluft-Heizung und Glaskeramik-Kochfelder (Cerankochfelder) immer energieeffizienter.

Noch effizienter ist das Kochen mit Induktionskochfeldern. In den letzten Jahren ist das Angebot deutlich gestiegen, so dass mittlerweile Geräte unter 400 Euro im Handel sind.

Vorteil: Da die elektromagnetischen Felder zusammen mit dem Boden des Kochgeschirrs Wärme übertragen, bleibt die Herdplatte selbst kühl.

Das richtige Kochgeschirr nutzen

Eine wichtige Voraussetzung für energiesparendes Kochen ist ein geeignetes Kochgeschirr mit gut schließenden Deckeln und geraden Böden. Der Energieaufwand zur Erwärmung von 1,5 Litern Wasser kann ohne Deckel bis zu vier Mal höher sein.

Tipps zum Energiesparen beim Kochen, Backen und Braten

- Achten Sie darauf, dass Kochtopf und Kochplatte den gleichen Durchmesser haben. Nutzen Sie Kochtöpfe mit ebenen Böden und gutsitzenden Kochdeckeln.
- Nachwärme nicht verpuffen lassen! Schalten Sie den Elektroherd schon zehn Minuten vor Garzeitende ab.
- Garen Sie mit wenig Flüssigkeit im geschlossenen Topf.
- Bei langen Garzeiten einen Schnellkochtopf verwenden. Das spart 30 Prozent Energie und 50 Prozent Zeit.
- Verzichten Sie auf das Vorheizen des Backofens.
- Verwenden Sie die Umluftheizung des Backofens, so reichen auch niedrigere Temperaturen.
- Durch gleichzeitiges Garen von Gemüse, Beilagen und Fleisch wird die Energie im Backofen optimal genutzt.
- Öffnen Sie die Backofentür nicht öfter als nötig.
- Reinigen Sie den Backofen sofort nach Gebrauch, wenn möglich per Hand.
- Bereiten Sie Kaffee möglichst in einer Kaffeemaschine (mit Thermoskanne). Auch andere Spezialgeräte, etwa Eierkocher oder Toaster, helfen beim Energiesparen.
(Quelle: ASEW GbR)

Weitere Tipps finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Ettlingen unter www.sw-ettlingen.de/energiepakt.

Parteiveranstaltungen

SPD

SPD Sommertour
Zeit zum Zuhören nimmt sich die SPD Ettlingen im Rahmen ihrer Sommertour durch die Stadtteile. Am **Samstag, 19. August** finden Sie uns in Ettlingenweier **vor dem Café Gringel** neben der Kirche (Georg-Blasel-Str./Ettlinger Str.). Sagen Sie uns, wo der Schuh drückt, was Ihnen unter den Nägeln brennt. Von **10 bis 12 Uhr** sind wir da (bei Regenwetter verschieben wir den Termin). Kommen Sie vorbei!

SPD Ettlingen: Stammtisch
Am Mittwoch, **23. August** um 19 Uhr hält die SPD Ettlingen einen Stammtisch in der **„Rosine“ in Ettlingen-West**, Hohewiesenstraße 50a ab. Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

AfD

Infostand
Besuchen Sie unseren Infostand am Samstag, 19. August, von 10 bis 14 Uhr in der Marktstraße/Ecke Leopoldstraße und nehmen Sie an der politischen Debatte über Windkraftanlagen und mehr teil.
Fragen zur AfD-Kommunalpolitik beantwortet Ihnen gerne unser Stadtrat, Dr. Walter Armbruster.